

## **KLEINE ANFRAGE**

**des Abgeordneten Dirk Lerche, Fraktion der AfD**

**Förderung eines Automaten**

**und**

## **ANTWORT**

**der Landesregierung**

### **Vorbemerkung**

Die Stärkung von regionalen Produkten hat für die wirtschaftliche Entwicklung und das Image Vorpommerns eine hohe Bedeutung. Der Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern hat einen Stammtisch von regionalen Produzenten und Wirtschaftsförderern ins Leben gerufen, bei dem es darum geht, den Vertrieb und die Vermarktung regionaler Erzeugnisse zu verbessern, zum Beispiel durch Regional-Läden oder auch Regio-Boxen.

In der 61. Sitzung des Landtages Mecklenburg-Vorpommern sagte der Vorpommern-Staatssekretär Patrick Dahlemann, dass in „Eggesin, in Gumnitz bei Landwirt Frommholz, eine solche Regio-Box gefördert“ worden sei.

1. Auf welche Weise wurde die sogenannte „Regio-Box“ gefördert (bitte aufschlüsseln nach Unternehmen, beteiligten Förderprogrammen, Art der Förderung, Betrag und Ergebnis)?

Die angeführte Regio-Box erhält eine Zuwendung aus dem Vorpommern-Fonds in Höhe von 5.000 Euro.

2. Welche Produkte werden in der dortigen „Regio-Box“ feilgeboten?

Nach den vorliegenden Informationen handelt es sich um je nach Nachfrage wechselnde regionale land- und ernährungswirtschaftliche Produkte.

3. Wie kommt der geförderte Automat bei der Bevölkerung an?  
Gab es Nachfragen beim Betreiber zur Wirtschaftlichkeit?

Nein. Um zur Akzeptanz sowie zur Wirtschaftlichkeit belastbare Aussagen treffen zu können, ist der Zeitraum seit Inbetriebnahme noch zu kurz.